

27. Oktober 2014

Nachrichten der Kammermusik-Gemeinde Hannover

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde der Kammermusik,

ehe der graue November uns tatsächlich einholt, möchte ich Sie noch auf die LiederLounge am 10. dieses Monats hinweisen.

Liederlounge No. 2

in Kooperation mit der Niedersächsische Sparkassenstiftung und der Walther und Charlotte Hamel Stiftung am Montag, 10. November 2014 – Beginn: 18.00 Uhr – Einlass 17.30 Uhr. Das Programm wird am Abend von den Künstlern angesagt.

Auch dieses Mal in der lockeren Atmosphäre der Kantine des Sparkassen-Forums am Schiffgraben 6-8, Hannover mit

Anna Bineta Diouf, Sopran (Stipendiatin der Hamel-Stiftung),

Bas Böttcher, Poetry Slam,

Yun Qi Wong, Klavier.

Zu den Künstlern:



2009 wurde **Anna Bineta Diouf** von der Hans und Eugenia Jütting Stiftung Stendal mit einem Stipendium ausgezeichnet. Sie ist außerdem Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes und 2. Preisträgerin des Paula-Salomon-Lindberg-Wettbewerbs »das Lied« 2011 (UDK Berlin). 2012 erhielt sie ein Stipendium der Walter und Charlotte Hamel Stiftung.

Von 2012 bis 2014 war sie Ensemblemitglied der Jungen Oper Hannover, wo sie u.a. das Glückskind (»Der Teufel mit den drei goldenen Haaren«) und die Großmutter in »Räuber Hotzenplotz« sang. In der Spielzeit 14/15 wird sie an der Staatsoper Hannover als Gast in Grétrys »Die Schöne und das Biest« als Lisbé zu hören sein.

(mehr unter: http://www.staatstheater-hannover.de/oper/index.php?f=05_personendetail&ID_Person=1397)



Und was macht **Yun Qi Wong** zurzeit? Auf ihrer Homepage ist zu lesen:

„Performances and Projects in the Alfred Krupp Saal of the Philharmonie Essen, Staatsoper Hannover, NDR Hannover, Landesmuseum Hannover, Schloss Nymphenburg (München), UDK Berlin, and Esplanade Recital Studio (Singapore)“

Co-repetiteur for the tuba studio of Jens Björn-Larsen, the trombone studio of [Jonas Bylund](#), and the voice studios of Marina Sandel and Jacques Schwarz at the Hannover Conservatory of Music, Theater and Media (Ger-

many)

Workshops on Art Songs at the Nanyang Academy of Fine Arts (Singapore)

Accompaniment at competitions including Aeolus Düsseldorf, Deutscher Musik Wettbewerb and Porcia International Competition”



Bas Böttcher: *"Meine Texte betrachte ich als sinnliche Ereignisse. Sie finden auf Lesebühnen, im Fernsehen, in Literaturhäusern, in Diskotheken, in Bibliotheken, in Büchern, auf Festivals und auf CD statt."*

In der deutschsprachigen Gegenwartslyrik steht der Name Bas Böttcher seit Jahren exemplarisch für die lebendige Szene der Lesebühnen und Poetry Slams. Die Texte des jungen Dichters erscheinen bereits in wichtigen Anthologien (Der neue Conrad, Jahrbuch der Lyrik u.a.), die FAZ vergleicht ihn mit Jandl und Ringelnatz.

W sollten Sie unbedingt auf seiner Homepage nachlesen bzw. –hören!

<http://www.basboettcher.de/>

Wenn Sie sich einen besonderen Abend gönnen wollen, dann reservieren Sie schnell eine von den noch vorhandenen Eintrittskarten – nur 12,- € - unter zimmermann@kammermusik-hannover.de oder telefonisch: 0511 – 32 35 81.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Hans-Jürgen Jagau